

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

RWA

OBERBÜRGERMEISTER		
0 9. JUNI 2006 / Nr.		
SRD	1 Zur Kiz.	3 Zur Stellungnahme
	2 v.v.	4 Antwort vor Absendung vorlegen
		5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Mu

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

ts / 01.06.06
Bloß

157 / 2006

Kopie: Ref VI, Ref I

Bürgeramt Süd – weiteres Vorgehen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

1. Die Stadt stellt die bisherige Planung für die Errichtung eines Anbaus am Bürgeramt Süd in der Hans-Traut-Straße in Katzwang zurück.
2. Die Parkplätze für Fahrzeuge der Bediensteten des Bürgeramtes Süd verbleiben zunächst weiterhin auf dem Kirchweihplatz.
3. Die Abmeldung von Fahrzeugen, welche ins Ausland gehen, erfolgt – wie im April 2006 eingeführt – weiterhin in der Kfz-Zulassungsstelle in Großreuth.
4. Die Öffnungszeiten der für die Kfz-Zulassung beteiligten Dienststellen werden stadtweit aneinander angeglichen.
5. Nach dem Vorbild des Bürgeramtes Ost erfolgt die Bearbeitung von Vorgängen in der Zulassungsstelle des Bürgeramtes Süd nach vorheriger telefonischer bzw. elektronischer Anmeldung.
6. Die Verwaltung prüft, welche Räume in den beiden Untergeschossen des Bürgeramtes Süd in der Hans-Traut-Straße nach entsprechendem Umbau mitgenutzt werden können.
7. Die Verwaltung prüft, in welcher Weise das bisher für Schulzwecke genutzte Gebäude in der Johannes-Brahms-Straße 1 zur Entlastung des Gebäudes Hans-Traut-Straße mitgenutzt werden kann.

8. Die Verwaltung prüft, ob und wann das seit kurzem sehr eingeschränkte Parken in der Hans-Traut-Straße wieder gelockert werden kann.

Begründung:

Wegen der örtlichen Situation in der Hans-Traut-Straße in Katzwang sollen nach Auffassung der CSU-Stadtratsfraktion alle denkbaren Möglichkeiten geprüft werden, um auf einen Anbau für das Bürgeramt Süd verzichten zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender